



## 6. Ursachenforschung

Der mittlerweile eingetroffene Kreisoberbranddirektor Lundqvist war ein sehr kluger Mann und hatte jede Menge Fortbildungen in Sachen Brände (Obstbrände gleich eingeschlossen) hinter sich.

So stellt er nach Besichtigung der Lage und der polizeilichen Protokolle fest, dass ein Leck in einer der Gasflaschen in Oles Wohnwagen der Auslöser der Explosion gewesen sein musste. Und er ermahnte die Umstehenden eindringlich, dass das Letzte, was man bei Gasgeruch oder einem Leck tun sollte, das Anzünden einer Zigarette sei – um besser überlegen zu können, was man nun tun solle. Denn nach dem Anzünden hat sich eine solche Frage, wie man sah, schnell erledigt.

Somit fielen Hotte und auch Lotta sowie Wolle schlagartig aus dem Kreis möglicher verdächtiger Dritttäter heraus. Im Kreis blieb allein Ole.

Obwohl – bei Wolle konnte man sich nicht so ganz sicher sein, was eine mögliche Täterschaft anging. Vielleicht hatte er aus Wut über den wiederholten mageren Fraß, den er von Ole vorgesetzt bekam, nicht doch mal ein bisschen an den fetten Gummischläuchen der Gasflaschen herum genagt.

Alles in allem wäre daraus aber eine andere Geschichte geworden und die soll ja hier nicht erzählt werden.

Jedenfalls waren alle Verantwortlichen froh, nicht nach Hotte suchen zu müssen und man wähnte, dass er sowieso nur nach der erschreckt ausgebüchsten Lotta suchen und demnächst wieder auftauchen würde.



### Wird fortgesetzt – demnächst an dieser Stelle!

Wer keine Folge verpassen möchte – einfach unter [www.comic-schilder.de](http://www.comic-schilder.de) unseren Newsletter abonnieren und immer gleich informiert sein wenn die nächste Folge von LOTTA & HOTTE online ist!